

## 1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

### 1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

Baehr Spraylösung mit Alkohol

### 1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname: Gustav Baehr GmbH  
Straße: Max-Eyth-Straße 39  
Ort: 71332 Waiblingen

Telefon: 07151 – 95902-44  
Telefax: 07151 – 95902-62

## 2. Mögliche Gefahren

### Kennzeichnung nach GHS:

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Wässrige, alkoholische Zubereitung mit Zitronenöl

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Ethanol; CAS 64-17-5; INDEX-Nummer : 603-002-00-5

Anteil: 25 - 50 vol.-%

Einstufung 67/548/EWG: F; R11

Einstufung nach GHS: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2; H225

Citronenöl/Lemon oil; CAS 8008-56-8

Anteil: 0,1 – 0,3 %

Einstufung 67/548/EWG: Xn; N

Einstufung nach GHS: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3; H226

Akute Toxizität, Kategorie 4; H304

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1; H317

Gewässergefährdend, Akut Kategorie 1; H400

Gewässergefährdend, Chronisch Kategorie 1; H410

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **Allgemeine Hinweise**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke entfernen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

### **Erste Hilfe nach Einatmen**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen

### **Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Keine Lösemittel oder Verdüner benutzen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

### **Nach Augenkontakt**

Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### **Nach Verschlucken**

Sofort ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen herbeiführen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### **Geeignete Löschmittel**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühstrahl

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Ausgelaufenes Material mit Lappen aufnehmen. Der Rest mit viel Wasser unter Verwendung eines Reinigungsmittels entfernen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Handschutz

Das Tragen von Schutzhandschuhe ist empfehlenswert.

### Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Zuständige Behörden bei unfallbedingtem Einheiten größerer Mengen informieren. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

Behälter fest verschlossen halten. Auch entleerte oder im Arbeitsgang befindliche Behälter nach Gebrauch verschließen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 7.2 Lagerung

Behälter dicht geschlossen halten. Entfernt von Oxidationsmittel lagern. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Vor Sonneneinstrahlung schützen. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS 64-17-5 Ethanol                      960 mg/m<sup>3</sup>; 500 ml/m<sup>3</sup>  
2(II); DFG

### 8.2 Persönliche Schutzausrüstung

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe und dichtschießende Schutzbrille tragen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: klar  
Geruch: alkoholisch  
Flammpunkt: >23°C  
Dichte bei 20 °C: 0,96 g/ml  
Löslichkeit in Wasser: mischbar  
Viskosität: dünnflüssig

## 10. Stabilität und Reaktivität:

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingung:**

Funken, Flammen, statische Aufladung

**Gefährliche Reaktionen:** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

## 11. Toxikologische Angaben

CAS 64-17-5, Ethanol

Oral LD50 7060 mg/kg (Rat)

## 12. Angaben zu Ökologie

Wirkstofflösung : WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Einstufung nach VwVwS

<b>Ethanol</b>	<b>LC 50 Fisch (96 Stunden)</b>	<b>LC 50 Krustentiere (48 Stunden)</b>	<b>EC 50 Krustentiere (48 Stunden)</b>
Minimalwert:	42 mg/l	3720 mg /l	2 mg/l
Maximalwert:	14200 mg/l	20700 mg/l	17500 mg/l
Medianwert:	11000 mg/l	9280 mg/l	9950 mg/l
Studienzahl:	5	20	4

Quelle: Gestis-Stoffdatenbank

### 13. Hinweise zur Entsorgung

**Produkt:**

**Empfehlung:**

Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die  
Kanalisation gelangen lassen.

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### 14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE:

ADR/RID-GGVS/E Klasse:	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
Kemler-Zahl:	30
UN-Nummer:	1170
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3
Bezeichnung des Gutes:	UN 1170 Ethanol, Lösung
Tunnelbeschränkungscode:	3D/E
Begrenzte Menge:	5 L

### 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

**Kennzeichnung nach GHS:**

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3



Signalwort: **Achtung**

**H- Sätze:**

H 226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**P-Sätze:**

- P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P233: Behälter dicht verschlossen halten.  
P260: Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P403+P235: Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P501: Entsorgung des Inhalts des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen/ nationalen / internationalen Vorschriften.

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

R -und H-Sätze aus Kapitel 3:

- R11 Leichtentzündlich  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.